

Eigenbetrieb der Stadt Havelsee für die Wasserversorgung und Schmutzwasserentsorgung

Zeitgemäß: Zählerstand bitte ab dem Jahr 2022 online melden

Die Selbstablesung der Wasserzähler ist für die meisten Kunden ein normaler und sogar willkommener Vorgang.

Dies jedenfalls belegen die Rückläufe der vergangenen Jahre- in aller Regel konnten die Zählerstandsmeldungen rechtzeitig und korrekt mit geringem Aufwand ins Abrechnungssystem eingelesen werden.

Daneben wurde in einigen Ortsteilen die Ablesung durch den Eigenbetrieb (EB) der Stadt Havelsee für die Wasserversorgung und Schmutzwasserentsorgung durchgeführt.

In diesem Jahr wird im Gebiet der Stadt Havelsee (außer dem OT Briest) erstmalig eine vollständige Selbstablesung der Trinkwasserzähler vorgenommen. Folglich erhalten alle Abnahmestellen eine Selbstablesekarte.

Doppelt gut

Die Zählerstandübermittlung kann innerhalb des mitgeteilten Ablesezeitraums vorgenommen werden. Und das mehr als bequem direkt von zu Hause aus, papierlos und ohne Wartezeit: gut für die Kunden und gut für die Umwelt.

Wer einen Internetzugang hat, nutzt nun auf der Homepage www.wasser-havelsee.de die Möglichkeit der Zählerstandsmeldung.

Die Eingabe der Ablesedaten erfolgt über das Online-Portal ganz einfach über die Kunden- und Zählernummer oder über den kundenspezifischen QR-Code auf der Wasserzählerablesekarte. Über diesen QR-Code gelangt man ohne zusätzliche Eingaben direkt auf seine Daten und kann den Zählerstand melden.

Was ist zu beachten?

Nach dem Öffnen des Zählerdeckels werden die wichtigsten Angaben (die Zählernummer, der Zählerstand und das Eichjahr) sichtbar. Für den Zählerstand sind nur die schwarzen Zahlen (das sind fünf Felder zur Erfassung von vollen Kubikmetern) abzulesen. Auf dem Wasserzähler befinden sich vier kleine Kreise mit je einem roten Zeiger. Hier wird der Verbrauch in Litern gemessen; diese Angaben sind für die Abrechnung nicht relevant. Auch bei Gartenunterzählern stellen die roten Zahlen die Nachkommastellen dar und sind wegzulassen.